

## VERFÜGUNGSGELDER

Projekte im Rahmen von Soziale Stadt NRW, gefördert durch die Stadt Aachen und unterstützt vom Stadtteilbüro Aachen Nord



**CHILLOUT**  
JUGENDBUS

Hallo Du!

Der Jugendbus hält ab sofort auch in Deinem Viertel! Und zwar jeden Mittwoch von 17 bis 20:00 Uhr vor der Kirche an der Liebigstraße. In unserem Doppeldecker kannst Du gemütlich chillen, Dich mit Deinen Freunden treffen, Spiele spielen, Musik hören und und und... Komm vorbei und probier es aus! Wir freuen uns auf Dich!

Also dann: Bis Mittwoch!  
Die Jugendbuscrew

### Was geht für UNS in unserem Viertel?

**Handlungsfeld:** Familien und Generationen  
**Stadtteilbezug:** Jugendliche im Bereich Feld- und Liebigstraße  
**Projekträger:** Chill out e.V. / anerkannter Träger der freien Jugendhilfe  
**Partner:** Abenteuer Spielplatz Zum Kirschbäumchen (Kinderschutzbund), Tabitas (Christus unser Bruder)  
**Zeitraum:** 09.2012 – 31.10.2012

### Die Ausgangslage

Was geht für UNS in unserem Viertel? Diese Frage will der Chill out Jugendbus gemeinsam mit den Jugendlichen vor Ort herausfinden. „Aus unserer täglichen Arbeit wissen wir um die Nöte, welche die Jugendlichen in diesem Viertel haben“, so die Kooperationspartner. Angeschoben wurde das Projekt durch die vor Ort ansässigen Einrichtungen, die eine ungeklärte Situation in Bezug auf Freizeitangebote für Jugendliche in diesem Stadtteil beobachten.

### Das Ziel

Der Jugendbus ist ein niederschwelliges Angebot der aufsuchenden Jugendarbeit. Es will Jugendliche ansprechen und unterstützen neue positive Perspektiven für ihre Freizeitgestaltung zu entdecken. Der Schwerpunkt des Projektes liegt in einer Bestandsaufnahme welche Angebote vor Ort und in der Umgebung vorhanden sind und wie sie von den Jugendlichen wahrgenommen werden.

Unter Beteiligung der Jugendlichen soll herausgefunden werden welche Angebote noch notwendig sind, um Freizeit aktiv und konstruktiv zu verbringen. Die Jugendlichen sollen ebenfalls darauf angesprochen werden, was sie selber für die Verbesserung der Situation tun können.

### Die Umsetzung

Einmal wöchentlich hält der Bus drei Stunden auf dem Platz vor der Kirche. Ein Sozialarbeiter betreut den Jugendbus, macht Angebote und ist Ansprechpartner für die Jugendlichen im Alter zwischen 12 und 15 Jahren.

### Wie es weiter geht

Der Ergebnisbericht über die Erfahrungen und Einblicke in die Situation vor Ort dient als Grundlage für weitere Schritte in Bezug auf Freizeitangebote für Jugendliche.



EUROPÄISCHE UNION  
Investition in unsere Zukunft  
Europäischer Fonds  
für regionale Entwicklung

Gefördert durch:  
 Bundesministerium  
für Verkehr, Bau-  
und  
Stadtentwicklung

aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

Gefördert mit Mitteln  
der Städtebauförderung durch:  
 Ministerium für Wirtschaft, Energie,  
Bauen, Wohnen und Verkehr  
des Landes Nordrhein-Westfalen

aufgrund eines Beschlusses  
des Landtages Nordrhein-Westfalen

